

Ukraine?!

—

Hintergründe und Diskussionen
Krieg in Europa, Völkerrecht, Kriegsverbrechen,
Geopolitik, Menschenrechte, Grenzland ...

Neue
Termine

Völker-
recht am
Ende?



WÜRTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

Wissen teilen

In der Nacht zum 24. Februar 2022 überfallen russische Truppen auf Befehl ihres Präsidenten die Ukraine. Der russische Angriff, die anhaltenden Kampfhandlungen und die Reaktionen der internationalen Gemeinschaft berühren zentrale Normen, Institutionen und Verfahren des Völkerrechts. Es geht um das Gewaltverbot, das humanitäre Völkerrecht, mögliche Verbrechen gegen die Menschlichkeit, das Recht der Sanktionen, die Pflicht zur Nichtanerkennung gewaltsamer Gebietsveränderungen, das internationale Strafrecht, die Verfahren in den Vereinten Nationen und vor dem internationalen Gerichtshof.

Präsident Putin kleidet seinen Überfall in völkerrechtliche Scheinargumente, diffamiert das Recht und kündigte seine Unterstützung der europäischen Menschenrechtskonvention. Brauchen wir ein neues Völkerrecht? Was können internationale Organisationen wie die Vereinten Nationen und der Europarat leisten? Welche Rolle spielt die EU? Welche europäische Sicherheitsarchitektur erfordert die neue geopolitische Lage?

Die Fachleute des Max-Planck-Instituts für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht werden eine Bewertung der aktuellen Situation vornehmen und Perspektiven aufzeigen. Sie sind zu Austausch und Diskussion mit ihnen eingeladen.

Mi, 1. März 2023, 18 Uhr

**Russlands Ausschluss aus dem Europarat:
Welche Zukunft für die Menschenrechte?**

Silvia Steininger (Heidelberg)

Mi, 15. März 2023, 18 Uhr

**Kriegsverbrechen in der Ukraine:
Ermittlung und Ahndung zwischen Recht und Politik**

Dr. Alexandra Kemmerer (Heidelberg)

Mo, 3. April 2023, 18 Uhr

The Impact of the War in Ukraine on the EU Accession

Prof. Dr. Roman Petrov (Humboldt Fellow)

Mi, 3. Mai 2023, 18 Uhr

**Die europäische Sicherheitsarchitektur im Lichte
neuer geopolitischer Realitäten:
Böses Erwachen und notwendiger Wandel**

Dr. Carolyn Moser (Heidelberg)

Mo, 12. Juni 2023, 18 Uhr

**Die Rolle des Europarates im
Russisch-Ukrainischen Konflikt**

Dr. Jannika Jahn (Heidelberg)

Mi, 12. Juli 2023, 18 Uhr

**Grenzland. Die Ukraine in der Geschichte
des europäischen Völkerrechts**

Dr. Raphael Schäfer (Heidelberg)



MAX-PLANCK-INSTITUT
FÜR AUSLÄNDISCHES ÖFFENTLICHES RECHT
UND VÖLKERRECHT

www.mpil.de
@MPILheidelberg

In Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (Heidelberg).

Förderer:



**WÜRTEMBERGISCHE
BIBLIOTHEKSGESELLSCHAFT**

Spendenkonto: BW-Bank
IBAN: DE67 6005 0101 0002 5313 26



**Alle Termine und
Informationen unter:**
www.wlb-stuttgart.de

Veranstaltungsort:

Württembergische Landesbibliothek
Konrad-Adenauer-Straße 10
70173 Stuttgart

Veranstaltungen:

T +49 711 13798-410
veranstaltungen@wlb-stuttgart.de

Die Veranstaltungen sind öffentlich und werden auch im Internet übertragen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über kurzfristige Änderungen oder den digitalen Zugang. Der Eintritt ist frei.